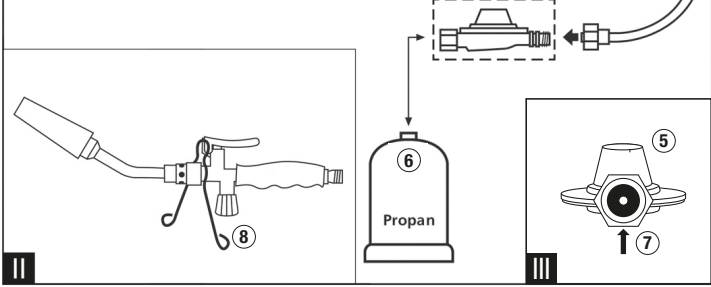
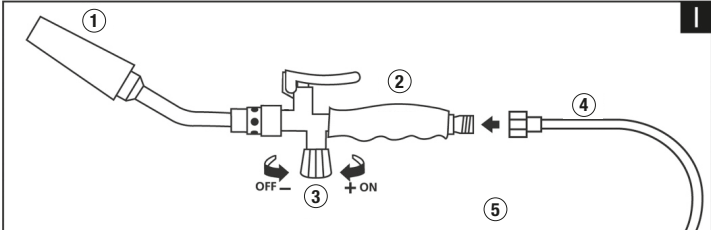


CFH No. 52060



Druckregler/Land Pressure regulator Country	AT	BE	BG	CH	CZ	DE	DK	ES	FI	FR	GB	HR	HU	IE	IT	NL	NO	PL	RO	SE	SI	SK
Gasdruck (bar) Gas pressure (bar)	2,5	2,5	2,0	2,5	2,5	2,5	2,0	2,0	2,0	2,0		2,5	2,5	2,0		2,5	2,0	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5
CFH No.																						
52114 / 48114	•					•											•	•	•			•
52268			•																			
52270																					•	
52272				•																		

• in diesen Ländern kann dieser Druckregler verwendet werden / in these countries this pressure regulator can be used

DE DEUTSCH - Bedienungsanleitung

Wichtig: Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, um sich mit dem Gerät vertraut zu machen, bevor Sie das Gasbehälter anschließen. Bewahren Sie die Anweisung auf, um sie von neuem lesen zu können. Händigen Sie bei Weitergabe des Gerätes an Dritte auch die Anleitung aus.

Bestandteile des Handlötgeräts GT 2000, Model No. 52060
Das Gerät besteht aus 1 Bedienungsanleitung und folgenden Komponenten.

Gerätebeschreibung:

- Lötbrenner
- Handgriff
- Gasregulerventil für Flammengroß- und Flammenkleinstellung
- Schlauleitung für Flüssigas 1,5m (beiderseitig Kugelzapfenanschluss mit Überwurfmutter G 3/8, L.H.)
- Gummidichtung (im Druckregler)
- Ablegeständer*

*Sonderzubehör (separat zu erwerben)

- Druckregler*
- Propangasflasche*

Bitte kontrollieren Sie die Ware auf Vollständigkeit.

Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig am Gerät bauliche Änderungen vorzunehmen, Teile zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind.

Dieses Gerät darf ausschließlich mit einer handelsüblichen 5 kg, 11 kg oder 33 kg Propangasflasche betrieben werden. Diese Propangasflaschen erhalten Sie problemlos im Baumarkt oder im Fachhandel.

Es kann gefährlich sein, zu versuchen, andersartige Gasbehälter anzuschließen.
Achtung: Das Gerät darf nur mit dem Druckregler 2,5 bar (passender Druckregler siehe Tabelle) in Betrieb genommen werden.

Erklärung der Symbole
Gasregulerventil öffnen = Drehen des Gasregulerventils in Richtung (+) ON). Gasregulerventil schließen = Drehen des Gasregulerventils in Richtung (-) OFF). P = Propan

Bestimmungsgemäße Verwendung
Dieses Handlötgerät ist für kleine Weich- und Hartlötten geeignet. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Beschädigungen und Verletzungen führen. Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung oder eigenmächtiger Umbauten sind ausgeschlossen. Der Handlötbrenner GT 2000 darf ausschließlich im Freien verwendet werden.

! Sicherheits- und Warnhinweise

- Kontrollieren Sie das Gerät vor Verwendung auf äußere sichtbare Schäden. Nehmen Sie nie ein beschädigtes oder heruntergefallenes Gerät in Betrieb.
- Das Gerät darf nicht unter Erdgleiche verwendet werden.
- Schützen Sie das Gerät und die Propangasflasche (Nr. 6) vor dem Zugriff von Kindern.
- Das Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden.
- Das Gerät darf ausschließlich im Freien verwendet werden.
- Für den Anschluss des Schlauches benötigen Sie einen 19-er Gabelschlüssel. Zum Kontern verwenden Sie einen 17-er Gabelschlüssel.
- Die Montage der Schlauchleitung muss **ausschließlich** mit einem Gabelschlüsseln der entsprechenden Schlüsselweite erfolgen.
- Beachten Sie die Sicherheitstexte auf der Propangasflasche (Nr. 6).
- Bedienungsanweisung des Druckreglergerätes (Sonderzubehör, muss separat erworben werden) beachten
- Die Dichtung im Druckregler (Abbildung III, Nr. 7) ist auf jedem neuen Anschluss an die Propangasflasche (Nr. 6) zu prüfen (Sichtprüfung). Benutzen Sie keinen Druckregler mit beschädigter oder abgenutzter Dichtung.
- Während der Installation des Druckreglers (Nr. 5) sind das Flaschenventil, der Propangasflasche (Nr. 6) und das Gasregulerventil des Handlötgeräts geschlossen zu halten.
- Achten Sie stets darauf, dass nach der Beendigung der Arbeit das Propangasflaschenventil und das Gasregulerventil (Nr. 3) völlig geschlossen werden. Danach das Handlötgerät durch Abschrauben des Druckreglers (Nr. 5) von der Propangasflasche (Nr. 6) trennen.
- Vor jeder Inbetriebnahme muss das Gerät auf Funktionssicherheit überprüft werden u. a. auch der Gas Schlauch, der bei spröden, rissigen oder beschädigten Stellen sofort auszutauschen ist. Die größte zulässige Schlauchlänge beträgt 5 m.
- Führen Sie keinerlei Manipulationen an der Propangasflasche (Nr. 6), dem Handlötgerät und dem Druckregler durch.
- Die Propangasflasche (Nr. 6) vor Erwärmung über 50 °C (z. B. Sonneneinstrahlung) schützen.
- Der Wechsel der Propangasflasche (Nr. 6) muss im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündfächern, elektrischen Kochgeräten und entfernt von anderen Personen durchgeführt werden. Rauchen ist beim Behälterwechsel verboten.
- Falls aus Ihrem Gerät Gas entweicht (Gasgeruch), bringen Sie es sofort an einen Ort mit guter Luftzirkulation und ohne Zündquelle, wo das Leck gesucht und behoben werden kann. Überprüfen Sie die Dichtigkeit Ihres Gerätes nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme. Niemals benutzen Sie hierzu Seifenlauge. Prüfung niemals in der Nähe von brennbaren Materialien und nur fern von anderen Personen durchführen.
- Der Inhalt der Propangasflasche (Nr. 6) ist Propangas und ist brennbar. Propangasflasche vor dem Zugriff von Kindern und Unbefugten schützen.
- Die Propangasflasche (Nr. 6) darf niemals im Flugzeug transportiert werden.
- Vermeiden Sie den Einsatz des Gerätes in der Nähe von brennbaren Materialien (Papier, Holz oder brennbaren Stoffen). Das Gerät erreicht bei normalem Betrieb sehr hohe Temperaturen. **Brandgefahr!**

VORSICHT: zugängliche Teile können sehr heiß sein (**Verletzungsgefahr**). Kinder vom Gerät fernhalten. Bei Berührung mit der Brennerspitze, solange er heiß ist: Wenn das Gerät nicht benutzt wird, bewahren Sie es, vor Staub und Feuchtigkeit geschützt, auf.

- Den gezündeten Brenner nicht ablegen (**Brandgefahr**). Gerät nicht bei laufendem Betrieb ohne Aufsicht lassen. Vorsicht! Auch nach Gebrauchsende heißen Brenner nicht auf brennbaren Materialien ablegen – **Brandgefahr!**
- Das Gerät auch niemals in einer Scheune, in einer Holzlaube oder in der Nähe eines Holzhauses einsetzen.
- Bei starkem Wind, Regen oder großer Feuchtigkeit ist auf den Einsatz des Gerätes ganz zu verzichten. Wird die Flamme durch einen Windstoß ausgelassen, schließen Sie sofort das Gasflaschenventil und das Gasregulerventil (Nr. 3), damit kein weiteres Gas ausströmen kann.

Das Gerät und die Propangasflasche (Nr. 6) nicht in der Nähe von Wärmequellen aufbewahren (Heizungen, Elektrogeräte, Öfen oder starke Sonneneinstrahlung etc.).

Dichtheitsprüfung
Die Dichtheitsprüfung darf nur im Freien und fern von jeglichen Zündquellen durchgeführt werden. Rauchen ist während der Dichtheitsprüfung verboten!

Bevor Sie das Ventil an der Propangasflasche (Nr. 6) öffnen, überprüfen Sie, ob am Handgriff (Nr. 2) das Gasregulerventil (Nr. 3) geschlossen ist (Gasregulerventil schließen = Drehen des Gasregulerventils in Richtung (-) OFF).

Prüfen Sie nach dem Zusammenbau des Gerätes, später aber vor jedem neuem Gebrauch, ob alle Teile gassicht miteinander verbunden sind. Vergewissern Sie sich, dass die Anschlüsse und Verbindungen richtig angebracht und unbeschädigt sind. Öffnen Sie nun das Ventil an der Propangasflasche (Nr. 6). Die Dichtheitsprüfung verwenden Sie ein Gaslecksuchspray (z.B. CFH-No. 52110; siehe Artikel im Fachmarkt oder Baumarkt erhältlich) oder pinseln Sie die gasführenden Teile an ihren Verbindungen mit einer Seifenlauge (z. B. halbes Glas Wasser + 10 Tropfen Spülmittel) auf. Entstehen kleine Bläschen so ist die Stelle undichtig. Auf keinen Fall darf diese Prüfung mit einer offenen Flamme durchgeführt werden. Überprüfen Sie die Dichtheit des Gerätes nur im Freien. Sollten Sie undichte Stellen feststellen, ist das Ventil an der Propangasflasche (Nr. 6) sofort zu schließen. Danach den Druckregler (Nr. 5) ordnungsgemäß von der Propangasflasche (Nr. 6) abschrauben. Das Gerät bzw. die undichten Teile vom autorisierten Flüssigasfachhändler überprüfen lassen. Nie ein Gerät mit beschädigten Teilen in Betrieb nehmen.

Zusammenbau:
Vor der Inbetriebnahme des Gerätes ist Folgendes zu beachten:
Tüborbrenner (Nr. 1) fest am Handgriff (Nr. 2) anschrauben. Gleiches gilt für die Befestigung des Gasschlauchs (Nr. 4) am Handgriff (Nr. 2). Zu diesem Gerät wird ein Propangaskonstantdruckregler 2,5 bar benötigt, den Sie bitte separat erwerben. Verwenden Sie z.B. den Original CFH-Druckregler No. 52114 (Nr.5).

Dieser Druckregler (Nr. 5) wird einerseits an den Gasschlauch (Nr. 4) montiert und andererseits an das Ventil der Propangasflasche (Nr. 6) angeschlossen. Gleiches gilt für die Befestigung des Gasflaschenventils in Richtung (-) OFF).

Der Zusammenbau des Gesamtgerätes erfolgt wie in der Abbildung I dargestellt. Bevor der Anschluss an die Propangasflasche erfolgt, ist sicherzustellen, dass das Entnahmeventil an der Propangasflasche (Nr. 6)fest geschlossen ist. Gleiches gilt für das Regulerventil am Handgriff (Nr.3). Die Dichtung im Druckregler (Abbildung III – Nr. 7) ist vor jedem neuen Anschluss an die Propangasflasche (Nr. 6)

zu prüfen (Sichtprüfung). Überzeugen Sie sich vor Anschluss des Gasbehälters, dass die Dichtung (zwischen Gerät und Gasbehälter) vorhanden und in gutem Zustand ist. Benutzen Sie kein Gerät mit beschädigter oder abgenutzter Dichtung. Benutzen Sie kein Gerät, das leck oder schadhaft ist oder das nicht ordnungsgemäß arbeitet. Drehbeanspruchungen des Schlauches sind zu vermeiden. Ist die Montage komplett erfolgt, öffnen Sie bitte das Flaschenventil an der Propangasflasche (Nr. 6). Führen Sie eine Dichtheitsprüfung durch, verwenden Sie hierzu das CFH Gaslecksuchspray No. 52110 (nicht im Lieferumfang enthalten) oder pinseln Sie die gasverbindenden Teile mit einer Seifenlauge ab. Bei undichten Stellen würden sich jetzt Blasen bilden. Öffnen Sie nun das Regulerventil (Nr.3) am Handgriff und entzünden an der Brennerspitze die Gasflamme. Das Gerät muss der gedroselten Flamme kurze Zeit (ca. 20 Sekunden) aufwärmen lassen. Sollte trotz ordnungsgemäßer Montage eine Undichtheit am Gerät festgestellt werden, darf die Inbetriebnahme nicht erfolgen. Informieren Sie sofort den CFH Kundenservice oder wenden Sie sich an einen autorisierten Fachhändler.

Zusatzerklärung zum Gasregulerventil (Nr. 3)
OFF (-) = Durch Drehen des Gasregulerventils in Pfeilrichtung, OFF" wird der Gasdurchfluss reduziert und geschlossen.
ON (+) = Durch Drehen des Gasregulerventils in Pfeilrichtung, ON" wird der Gasdurchfluss geöffnet und erhöht.

Das Gerät ausschließlich nur im Freien verwenden.

Inbetriebnahme
WICHTIG VOR INBETRIEBNAHME! Die Gasentnahme muss stets bei stehenden Flaschen erfolgen, um eine Entnahme des Gases in flüssiger Phase zu verhindern. Nicht in der gedroselten Phase arbeiten. Für ausreichende Belüftung sorgen. Betrieb nur am sauberen Arbeitsplatz, weit entfernt von brennbaren Stoffen oder fettigen Materialien. Während der Arbeit Augenschutzgeräte tragen. Fettfreie Schutzkleidung tragen. Darauf achten, dass kein Gas/Rauch/Dampf/Aerosol eingeatmet wird.

Gerät wie beschrieben zusammenbauen. Achten Sie stets darauf, dass der Ablegeständer wie in Abbildung II abgebildet, montiert wird. Dadurch kann das Handlötgerät auch bei kurzen Arbeitsunterbrechungen problemlos auf dem Ablegeständer abgestellt werden.

Vor Inbetriebnahme sind das Ventil der Propangasflasche und das Gasregulerventil (Nr. 3) am Handgriff (Nr. 2) geschlossen. Der Druckregler (Nr. 5) wird nun an die Propangasflasche (Nr. 6) ordnungsgemäß montiert (**Achtung: Linksgewinde**). Danach das Gasregulerventil (Nr. 3) am Handgriff (Nr. 2) und das Ventil an der Gasflasche (Nr. 6) öffnen und das Gas am Ausgang der Brenner (Nr. 1) mit Hilfe eines Feuerzeuges oder Streichhölzlers anzünden, ohne jedoch den Energiesparhebel zu betätigen. Das Gerät mit der Sparfamme kurze Zeit (ca. 20 Sekunden) aufwärmen lassen. Danach können Sie den Energiesparhebel langsam betätigen, damit die volle Leistung erreicht wird. Bei kurzen Arbeitsunterbrechungen den Energiesparhebel loslassen und die Flamme wird automatisch in Kleinstellung gebracht. Bei längeren Arbeitsunterbrechungen (Pausen) ist die Gaszufuhr am Flaschenventil (Nr. 6) zu schließen. Das Handlötgerät nur so lange in Funktion lassen, bis auch die restliche Gasmenge aus dem Schlauch verbraucht ist. Danach schließen Sie das Gasregulerventil (Nr. 3) am Handgriff.

Gewerbetreibende (Dachdecker, Gärtner, Baufirmen etc.) müssen beim Einsatz dieses Gerätes eine Schlauchbruchsicherung (ohne Abbildung) verwenden, die auch für den Normalverbraucher von großem Nutzen ist. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir bei dieser Schlauchlänge eine Schlauchbruchsicherung zu montieren. Sollte bei dem Schlauch ein Schaden entstehen (z.B. Beschädigung des Schlauches durch einen scharfen Gegenstand etc.), so wird durch die Schlauchbruchsicherung sofort die Gaszufuhr am Druckregler gesperrt. Dadurch kann kein weiteres Gas ausströmen und schützt den Verwender vor einem größeren Schaden. Die Schlauchbruchsicherung (ohne Abbildung - CFH Art.-Nr. 52118) gehört nicht zum Lieferumfang.

Ablegeständer:
In der Abbildung II sehen Sie, wie der Ablegeständer (Nr. 8) vor dem Regulerventil durch Einklinkern montiert wird.

Außerbetriebnahme

Zu aller erst schließen Sie das Gasflaschenventil an der Propangasflasche (Nr. 6). Das Handlötgerät aber noch so lange in Funktion lassen, bis auch die restliche Gasmenge aus dem Schlauch verbraucht ist (Schlauch auf normalen Luftdruck bringen. Gerät noch so lange in Funktion lassen, bis eine restliche Gasmenge aus dem Schlauch verbraucht/verbrannt ist. Durch das Schließen des Ventils an der Propangasflasche (Nr. 6) kann kein weiteres Gas in den Schlauch eindringen). Danach schließen Sie das Gasregulerventil (Nr. 3) am Handgriff (Nr. 2). Lassen Sie den Brenner nach Beendigung der Arbeit vollständig auskühlen. Auch nach Gebrauchsende darf der heiße Brenner nicht auf brennbare Materialien abgelegt werden – Brandgefahr! Den Brenner vor jeder Wiederinbetriebnahme auskühlen lassen.

Wechseln der Propangasflasche

Das Wechseln der Gasflasche darf nur im Freien, nicht in der Nähe von Zündquellen, nicht in der Nähe von Personen und auch nicht in der Nähe von brennbaren Materialien durchgeführt werden. Vor dem Gasflaschenwechsel stellen Sie sicher, dass die restliche Gasmenge aus dem Schlauch verbraucht ist. Vergewissern Sie sich beim Gasflaschenwechsel, dass das Ventil an der Propangasflasche fest verschlossen ist. Zum Wechseln der Propangasflasche (Nr. 6) nun den Druckregler (Nr. 5) von der Propangasflasche (Nr. 6) abschrauben. Alle anderen Teile des Gerätes können fest miteinander verbunden bleiben. Prüfen Sie die Dichtung im Druckregler (Abbildung III, Nr. 7) vor Anschluss eines neuen Gasbehälters. Die Dichtheit des Gerätes ist nach jedem Anschluss an die Propangasflasche (Nr. 6) neu zu prüfen. Wiederbefüllbare Behälter (Propangasflasche Nr. 6) dürfen ausschließlich vom Flaschenhersteller oder dem autorisierten Flüssigasfachhändler wiederbefüllt werden. Das Wiederbefüllen auf unsachgemäße Weise kann zu schweren Unfällen führen.

Technische Daten:

Gasart:	Propan
Gasdruck:	bei Verwendung des CFH-Konstantdruckreglers = 2,5 bar (z.B. Typ 52114/52268)
Nennwärmebelastung:	min. 1,65kW – max. 4,1kW
Anschlusswert:	min. 120g/h – max. 300 g/h
Brennerdurchmesser:	24mm
Gerätekategorie:	Konstantdruck 2,5 bar (bei Verwendung eines CFH-Konstantdruckreglers – z.B. Typ 52114)

Lagerung und Transport

Nach Arbeitsende, vor der Lagerung und dem Transport ist das Gerät durch Abschrauben des Druckreglers (Nr. 5) von der Propangasflasche (Nr. 6) zu trennen. Achten Sie darauf, dass der Handlötier mit geschlossenem Gasregulerventil (Nr. 3) völlig abgekühlt ist, bevor Sie diesen sicher und trocken lagern. Ein Leckageschicht für den Transport des Gerätes, wobei Sie sicherstellen, dass der Handlötbrenner während des Transportes gesichert wird und nicht beschädigt werden kann.

Reinigung des Gerätes

Die Reinigung des Gerätes ist bei ausgekühltem Brenner mit einem trockenen Tuch möglich. Keine Putzmittel verwenden, da sonst die Brennerlöcher und die Gasdüse verstopfen können.

Wartung + Reparatur

Nur vorgeschriebene Ersatzteile verwenden. Nie ein Gerät mit einem beschädigten Teil in Betrieb nehmen. Reparaturen nur durch einen autorisierten Flüssigasfachhändler durchführen lassen. In den Reparaturfall Garantiefälle, Teile zu ersetzen zurückgeben. Diese kann das Gerät zur Wartung und Reparatur an den Hersteller schicken.

Keine Änderung am Gerät vornehmen. Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig am Gerät bauliche Änderungen vorzunehmen, Teile zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind.

Entsorgung & Umwelthinweise

Das Gerät ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt. Für Entsorgung und Recycling dieses Gerätes ist die zuständige örtliche Amt für Recycling oder das Abfallentsorgungsunternehmen kontaktieren.

Garantie und Service

Das Gerät ist mit einer 2-Jahre Garantie ab Kaufdatum. Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den originalen Kassensbonn auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Tritt innerhalb von 2 Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produktes ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Zwei-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg bei uns eingereicht werden. Das Produkt muss in dem Zustand vorliegen, in dem es bei uns eingetretten ist. Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Im Garantiefall kontaktieren Sie uns per E-Mail unter info@ch-gmbh.de. Wir setzen uns dann unverzüglich mit Ihnen in Verbindung.

Das Handlötgerät soll Ihnen über viele Jahre ein nützlicher Helfer sein.

Die Leistungsangaben in der Bedienungsanleitung beziehen sich auf die Verwendung bei einer Umgebungstemperatur von ca. 20°C und bei einer Brenndauer von 15 Minuten mit voll geöffnetem Gasregulierknopf. (Wichtige Information: Die Umgebungstemperatur hat einen entscheidenden Einfluss auf die Leistung des Gerätes. In der Regel gilt: bei Kälte wird die Leistung geringer).

Technische und optische Änderungen vorbehalten.

FR FRANÇAIS - Mode d'emploi

Important : Lisez attentivement ce manuel d'utilisation familiarisez-vous avec le maniement correct avant de raccorder l'appareil sur la bouteille de gaz. Conservez ce Manuel d'utilisation dans un endroit sûr afin de pouvoir le consulter à nouveau. Si vous transmettez l'appareil à un tiers, joignez-y le Manuel d'utilisation.

Parties de l'appareil de soudage portatif GT 2000, modèle n° 52060
L'appareil comprend 1 manuel d'utilisation et les composants suivants :

Description de l'appareil :

- Brûleur à braser
- Poignée
- Valve de régulation du gaz pour le réglage de la taille de la flamme
- Flexible de gaz liquide de 1,5 m (raccord boulonné aux deux extrémités avec filetage gauche 3/8)
- Joint en caoutchouc (dans le régulateur de pression)
- Support*

* Accessoires en option (vendus séparément)

- Régulateur de pression
- Bouteille de gaz propane*

Vérifier que la livraison est complète.

L'assemblage et les réglages effectués par le fabricant ne doivent pas être modifiés. Il peut être dangereux d'apporter des modifications structurelles à l'app

per evitare che il gas venga estratto nel suo stato liquido. Non lavorare in ambienti chiusi. Garantire una ventilazione adeguata. Operare in un luogo di lavoro pulito, lontano da materiali combustibili o da materiali grasso. Indossare occhiali di protezione durante il lavoro. Indossare indumenti protettivi esenti da grasso. Accertarsi di non inalare gas/fumi/vapori/aerosol.

Montare l'apparecchio come descritto. Assicurarsi sempre che il supporto sia montato come mostrato in Fig. II. Ciò garantirà che l'apparecchio per la saldatura manuale possa essere facilmente sostenuto dal supporto in caso di brevi interruzioni del lavoro.

Prima dell'avvio, la valvola del gas propano e la valvola di regolazione del gas (nr.3) sull'impugnatura (n.2) vengono chiuse. Il regolatore di pressione (n. 5) è ora montato correttamente sulla bombola di propano (n.6) (Nota: filettatura sinistrorsa). Ora aprire la valvola di regolazione del gas (n.3) sull'impugnatura (n.2) e la valvola sulla bombola del gas (n.6) e accendere il gas all'uscita del bruciatore (n. 1) usando un accendino o un fiammifero, ma senza toccare la leva di risparmio energetico. Lasciare che l'apparecchio si riscaldi per un breve periodo (circa 20 secondi) utilizzando la fiamma a bassa pressione. Ora è possibile premere lentamente in basso la leva di risparmio energetico per raggiungere la massima potenza. In caso di brevi interruzioni del lavoro, rilasciare la leva di risparmio energetico; la fiamma si riduce automaticamente. L'alimentazione di gas alla valvola della bombola (n. 6) deve essere chiusa per lunghe interruzioni del lavoro (pause). Tenere l'apparecchio per la saldatura manuale in funzione finché tutto il gas rimasto nel tubo flessibile non è stato completamente esaurito. Quindi chiudere la valvola di regolazione del gas (n.3) sull'impugnatura.

Gli artigiani (costruttori di tetti, giardinieri, aziende edili, ecc.) devono sempre utilizzare un dispositivo di protezione dalla rottura del tubo flessibile (non mostrato) durante l'utilizzo di questo apparecchio, e ciò può essere molto utile anche per un consumatore privato. Per motivi di sicurezza, si consiglia di installare una protezione dalla rottura del tubo flessibile per questa lunghezza del tubo flessibile. Se il tubo flessibile del gas è danneggiato (es. danni al tubo causati da un oggetto appuntito, ecc.), il dispositivo di protezione da rottura del tubo bloccherà immediatamente l'alimentazione del gas al regolatore di pressione. In questo modo si garantisce che non possa fuoriuscire più gas e si protegge l'utente da possibili lesioni gravi. Il dispositivo di protezione dalla rottura del tubo flessibile (non mostrato, articolo CFH n. 52118) non è parte della confezione.

Supporto:
Fig. II mostra come deve essere fissato il supporto (n. 8) davanti alla valvola di regolazione.

Spigamento
Prima di tutto, chiudere la valvola della bombola del gas sulla bombola del propano (n. 6). Mantenere l'apparecchio per la saldatura manuale in funzione fino a quando tutto il gas rimanente nel tubo flessibile non è stato utilizzato (Riportando il tubo flessibile alla normale pressione dell'aria. Tenere il bruciatore in funzione fino a quando la quantità rimanente di gas dal tubo flessibile non è stata utilizzata o bruciata completamente. Chiudendo la valvola sulla bombola del gas propano (n. 6) si impedisce che altro gas penetri nel tubo flessibile). Quindi chiudere la valvola di regolazione del gas (n.3) sull'impugnatura (n.2). Lasciare raffreddare completamente l'apparecchio al termine del lavoro. Anche dopo il termine dell'utilizzo, il bruciatore caloro non deve essere posizionato vicino a materiali infiammabili - Pericolo d'incendio! Lasciare che il bruciatore si raffreddi prima di ciancio vicino.

Sostituzione della bombola del propano
La bombola può essere sostituita in un luogo sicuro, lontano da fonti di accensione, lontano da persone e lontano da materiali infiammabili. Assicurarsi che la quantità rimanente di gas dal tubo flessibile sia stata utilizzata completamente prima di sostituire la bombola del gas. Assicurarsi che la valvola sulla bombola di propano sia chiusa saldamente quando si sostituisce la bombola del gas. Per sostituire la bombola del propano (n. 6), svitare il regolatore di pressione (n. 5) dalla bombola del propano (n. 6). Tutte le altre parti dell'apparecchio possono essere smontate saldamente. Ispezionare la bombola del propano (n. 6) per danni (Fig. II, n. 7) prima di collegare un nuovo contenitore di gas. La tenuta dell'unità deve essere ricontrollata dopo ciascuna connessione alla bombola del propano (n. 6). I contenitori rabboccabili (bombola di propano n. 6) possono essere riempiti solo dal produttore della bombola o dal rivenditore autorizzato di GPL. Il riempimento non corretto può causare gravi incidenti.

Dati tecnici:	
Tiplo di gas:	Propano
Pressione del gas:	Quando si usa il regolatore di pressione costante CFH = 2,5 bar (es. modello 52114/52268)
Livello della soglia di temperatura:	Min. 1,65 kW – max. 4,14 kW
Tensione nominale collegata:	Min. 120 g/h – max. 300 g/h
Diametro del bruciatore:	24 mm
Categoria dell'apparecchio:	pressione costante 2,5 bar (quando si utilizza un regolatore di pressione costante CFH – es. modello 52114)

Stoccaggio e trasporto

Al termine del lavoro e prima di riporre o trasportare l'apparecchio, assicurarsi di scollegarlo dalla bombola di gas propano (n. 6) svitando il regolatore di pressione (n. 5). Prima di riporre l'apparecchio per la saldatura manuale in un luogo sicuro e asciutto, assicurarsi che si sia raffreddato e cha la valvola di regolazione del gas (n. 3) sia chiusa. Lo stesso vale per il trasporto dell'apparecchio, in cui è necessario assicurarsi che l'apparecchio per la saldatura manuale sia ben fissato e non possa essere danneggiato durante il trasporto.

Pulizia dell'apparecchio

Attendere che il bruciatore si raffreddi per pulire l'apparecchio con un panno asciutto. Non utilizzare detersivi, poiché potrebbero intasare i fori del bruciatore e l'ugello del gas.

Cura del dispositivo + riparazione

Utilizzare solo le parti di ricambio specificate. Non utilizzare mai un apparecchio con una parte danneggiata. Le riparazioni possono essere eseguite esclusivamente da un rivenditore autorizzato di GPL. In caso di riparazione, riportare l'apparecchio al punto vendita. Questo può quindi inviare l'apparecchio al produttore per la manutenzione e la riparazione.

Non apportare modifiche alla macchina. Montaggio e impostazioni effettuati dal produttore non devono essere mai alterati. Modificare la struttura dell'apparecchio di propria iniziativa, rimuovere pezzi o utilizzare componenti non approvati dal produttore è pericoloso.

Istruzioni ambientali e sullo smaltimento

Il dispositivo è stato prodotto con materiali riciclabili. Per lo smaltimento o il riciclaggio del presente apparecchio, contattare il competente ente di riciclaggio o l'azienda di smaltimento rifiuti.

Garanzia e assistenza

Questo dispositivo è dotato di una garanzia valida per 2 anni dalla data di acquisto. Il periodo di garanzia inizia dalla data di acquisto. Conservare sempre la ricevuta originale in un luogo sicuro. Questo documento è necessario come prova d'acquisto. Se si verifica un difetto di materiale o di fabbricazione entro 2 anni dalla data in cui il prodotto è stato acquistato, il prodotto verrà riparato o sostituito gratuitamente da noi, a nostra discrezione. Questa garanzia richiede che il dispositivo difettoso, la prova di acquisto (scontrino) e una breve descrizione scritta del difetto e del momento in cui si è verificato ci siano inviati entro il periodo di 2 anni. Si riceverà un nuovo prodotto o il dispositivo riparato se il difetto è coperto dalla nostra garanzia. Contattarci tramite e-mail all'indirizzo: info@cfn-gmbh.de se si ha una richiesta di garanzia. Si verrà contattati immediatamente.

L'apparecchio per la saldatura manuale sarà un compagno utile per molti anni a venire.

I dati sulle prestazioni nelle istruzioni d'uso si riferiscono all'utilizzo con una temperatura ambiente di circa 20 °C e un tempo di combustione di 15 minuti con la manopola di controllo a farfalla completamente aperta. (Informazione importante: la temperatura ambiente influisce in modo significativo sulla potenza dell'apparecchio. In generale vale quanto segue: le prestazioni si riducono in ambienti freddi).

Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche tecniche e di aspetto.

NL NEDERLANDS - Gebruiksaanwijzing

Belangrijk: Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door maak uzelf vertrouwd met het juiste gebruik voordat u het apparaat op het gasbusje aansluit. Bewaar deze gebruiksaanwijzing op een veilige plek om deze later nog eens te kunnen lezen. Houd de gebruiksaanwijzing bij het apparaat als u ooit veraidraagt aan een derde partij.

Onderdelen van het GT 2000 handsoldeerapparaat, modelnr. 52060

Het apparaat bestaat uit 1 x gebruiksaanwijzing en de volgende onderdelen:

Apparaatbeschrijving:
1. Soldeerbrander
2. Handvat
3. Gasregelsleep voor afstelling van de vlamgrootte
4. 1,5 m vloeibaargasslang (kogelverbinding met 3/8 wartelmoer met linkse draad aan beide uiteinden)
5. 17 Rubberen afdichting (in drukregelaar)
6. Standaard"

***Optionele accessoires (apart verkrijgbaar)**
5. Drukregelaar"
6. Propaangasfles"

Controlere de goederen op volledigheid.

De montage en de instellingen van de fabrikant mogen nooit worden gewijzigd. Het kan schadelijk zijn om zelf structurele wijzigingen te maken aan te brengen, om onderdelen te vervangen of om andere onderdelen te gebruiken dan de fabrikant heeft aangegeven voor het apparaat.

Dit apparaat mag alleen worden gebruikt met een in de handel verkrijgbare 5 kg, 11 kg of 33 kg propaancilinder. Deze propaangasflessen zijn verkrijgbaar in doe-het-zelfwinkels of in gespecialiseerde winkels.

Het kan gevaarlijk zijn om andere soorten gashouders te proberen aan te sluiten. Waarschuwing: het apparaat mag alleen worden gebruikt met de drukregelaar op 2,5 bar (zie tabel voor geschikte drukregelaar).

Uitleg waarschuwingssymbolen
Om de gasregelsleep te openen = draai de gasregelsleip in de richting AAN (+). Om de gasregelsleep te sluiten = draai de gasregelsleip in de richting UIT (-). P = propaan

Beoogd gebruik

Dit handsoldeerapparaat is geschikt voor zacht- en hardsolderen. Het is niet bedoeld voor andere doeleinden, die kunnen leiden tot schade en verwondingen. Claims die voortkomen uit onjuist gebruik of ongeoorloofde wijzigingen worden niet aanvaard. De GT 2000 handsoldeerbrander mag alleen buitenshuis worden gebruikt.

Veiligheids- en waarschuwinginformatie

- Controleer het apparaat voor gebruik altijd op zichtbare externe schade. Gebruik nooit een beschadigd apparaat, of een apparaat dat is gevallen.
- Het apparaat mag niet ondergedrukt worden gebruikt.
- Houd het apparaat en de propaangasfles (nr. 6) buiten het bereik van kinderen.
- Het apparaat mag niet worden gebruikt door kinderen.
- Het apparaat dient **alleen** buitenshuis te worden gebruikt.
- Om de slang aan te sluiten hebt u een 19-pens steeksleutel nodig. Gebruik een 17-pens steeksleutel om te legen te werken.
- De slang mag alleen worden aangesloten met een steeksleutel met de overeenkomstige maat.
- Houd u aan de veiligheidsinstructies die op de propaangasfles (nr. 6) vermeld staan.
- Raadpleeg de gebruiksaanwijzing van de drukregelaar (optioneel accessoire, moet afzonderlijk worden aangeschaft).
- De afdichting in de drukregelaar (afb. III, nr. 7) moet altijd visueel geïnspecteerd worden voordat u de drukregelaar wordt aangesloten op de propaangasfles (nr. 6). Gebruik nooit een drukregelaar als de afdichting beschadigd of versleten is.
- Het ventiel van de fles, de propaangasfles (nr. 6) en de gasregelsleep op de handgreep moeten gesloten blijven tijdens het installeren van de drukregelaar (nr. 5).
- Zorg er altijd voor dat de propaancilinderklep en de gasregelsleep (nr. 3) volledig zijn gesloten nadat de werkzaamheden zijn voltooid. Ontkoppel het handsoldeerapparaat naderhand van de propaangasfles (nr. 6) door de drukregelaar (nr. 5) los te draaien.
- Het apparaat moet vóór ieder gebruik worden gecontroleerd op functionele veiligheid, en de gasslang moet onmiddellijk worden vervangen als deze tekenen van broosheid, barsten of beschadiging toont. De maximale toegestane slanglengte is 5 m.
- Knoei niet met de propaangasfles (nr. 6), het handsoldeerapparaat of de drukregelaar.
- Mocht u uw apparaat gas ontsnappen (gasgeur) moet u het onmiddellijk naar buiten brengen naar een plaats met een goede luchtcirculatie en zonder onstekingsbron. Daar kan het lek gezocht en het euvel verholpen worden. Controleer de dichtheid van uw apparaat alleen buitenshuis. Gebruik nooit een vlam om een lek te vinden, gebruik altijd zeepwater. Voer de test nooit uit in de buurt van brandbare materialen en altijd uit de buurt van andere personen.

- De inhoud van de propaangasfles (nr. 6) is propaangas, dat ontvlambaar is. Houd de propaangasfles buiten het bereik van kinderen en onbevoegden.
- De propaangasfles (nr. 6) mag nooit in een vliegtuig worden vervoerd.
- Gebruik het apparaat niet in de buurt van ontvlambare materialen (papier, hout of ontvlambare stoffen). Het apparaat bereikt bij normaal gebruik zeer hoge temperaturen. **Brandgevaar!**
- **LET OP:** Sommige delen kunnen er heel worden (**gevaar voor brandwonden**). Houd kinderen uit de buurt van het apparaat. Raak de brander niet aan terwijl hij heet is. Houd het apparaat vrij van stof en vocht wanneer het niet wordt gebruikt.
- Leg de ontstoken brander niet neer (**brandgevaar**). Laat een brandend apparaat nooit zonder toezicht achter. **Voorzichtig!** Hele branders mogen na gebruik niet in de buurt van brandbare materialen worden geplaatst – **Brandgevaar!**
- Gebruik het apparaat nooit in een schuur, een houten tuinhuisje of in de buurt van een houten schutting.
- Gebruik het apparaat helemaal niet bij sterke wind, regen of hoge luchtvochtigheid. Als de vlam door een windvlaag wordt uitgeblazen, draai dan onmiddellijk het ventiel van de gasfles en de gasregelsleep (nr. 3) dicht zodat er geen gas meer kan ontsnappen.
- Dit apparaat en de propaangasfles (nr. 6) moeten uit de buurt van warmtebronnen worden gehouden (verwarming, elektronische apparaten, ovens, fel zonlicht, enz.).

Lektesten

De lektest mag alleen buitenshuis en uit de buurt van onstekingsbronnen worden uitgevoerd. Roken is verboden tijdens de lektest!

Controlere voordat u de klep op de propaancilinder (nr. 6) opent of de gasleip (nr. 3) op de handgreep (nr.2) gesloten is (sluit de gasregelsleip = draai de gasleip naar de (-) UIT-richting).

Controlere na het monteren van het apparaat, en iedere keer voordat het wordt gebruikt, of alle onderdelen gasdicht zijn. Zorg ervoor dat de sluitingen en andere verbindingen op hun plaats zitten en vrij zijn van vuil. Open nu de klep op de propaancilinder (nr. 6). Gebruik voor de lektest een gaslekdetector-spray (bijv. CFH-nr. 52110; dit item is verkrijgbaar bij gespecialiseerde winkels of doe-het-zelf-winkels) of borstel de gasdragen onderdelen bij hun aansluitingen met een sopje (bijv. een half glas water + 10 druppels afwasmiddel). Er ontstaan kleine luchtbellen waar er sprake is van een lek. Gebruik nooit een vlam om naar een lek te zoeken. Het apparaat mag alleen buitenshuis worden getest op lekken. Sluit het ventiel op de propaangasfles (nr. 6) dicht. Het apparaat mag alleen bij konstante of scherp verhoogde drukregelaar (nr. 5) goed uit de propaancilinder (nr. 6). Laat het apparaat of lekkende onderdelen controleren door een erkende LPG-dealer. Gebruik nooit een apparaat met beschadigde onderdelen.

Montage:

Ga als volgt te werk voordat u het apparaat de eerste keer gebruikt:
Schroef de turbobrander (nr. 1) stevig vast op de handgreep (nr. 2). Draai de gasslang (nr. 4) stevig vast op de handgreep (nr. 2). Dit apparaat heeft een 2,5 bar constantedrukregelaar voor propaangas nodig, die afzonderlijk moet worden aangeschaft. U kunt bijvoorbeeld een originele CFH-drukregelaar, artikelnr. 52114 (nr. 5), gebruiken.

Een uitleide van deze drukregelaar (nr. 5) moet aan de gasslang (nr. 4) worden gemonteerd, en het andere uiteinde aan het ventiel op de propaangasfles (nr. 6). Als u gebruik maakt van een blauwe butaangasfles, heeft u ook een cilinderklep (CHF-artikelnr. 52119, niet afgebeeld) nodig, die afzonderlijk moet worden aangeschaft.

De montage van het gehele apparaat wordt getoond in afb. I. Zorg er altijd voor dat de inlaatklep op de propaangasfles (nr. 6) goed is gesloten voordat u de propaangasfles aansluit. Hetzelfde geldt voor de regelsleip op de handgreep (nr. 3). De afdichting in de drukregelaar (afb. III, nr. 7) moet altijd visueel geïnspecteerd worden voordat u de drukregelaar weer aansluit op de propaangasfles (nr. 6). Zorg er altijd voor dat de afdichting (tussen het apparaat en de gasfles) is aangebracht en dat deze in goede staat verkeert voordat u de gasfles aansluit. Gebruik geen apparaat met een beschadigde of versleten pakking. Gebruik geen defect apparaat dat lek of niet goed werkt. Zorg altijd dat de slang niet teveel gedraaid wordt. Nadat alles volledig is gemonteerd, opent u de cilinderklep op de propaangasfles (nr. 6). Voer een lektest uit met behulp van CFH-gasleipspray (artikelnr. 52110, niet meegeleverd) of smeet de gasverbindingen af met een zeepsop. Waar er sprake is van een lek ontstaan er luchtbellen. Draai nu de regelsleip (nr. 3) op de handgreep open en ontsteek de gasvlam aan de tip van de brander. Gebruik kortstondig (ongeveer 20 seconden) er een vlam onder lage druk om het apparaat op te laten warmen. Het apparaat mag niet worden gestart als er een lek wordt geconstateerd, ongeacht of het correct is gemonteerd. Neem onmiddellijk contact op met de klantenservice van CFH, of met een erkende dealer.

Aanvullende uitleg met betrekking tot de gasregelsleip (nr. 3)
UIT (-) = Draai de gasregelsleip in de richting van de pijl „OFF“ om de gasstoevoer te verminderen of af te sluiten. AAN(+) = Draai de gasregelsleip in de richting van de pijl „ON“ om de gasstoevoer te openen en te vergroten.

Alleen voor gebruik buitenshuis.

Opstarten

BELANGRIJK VOÓR BEDIENING! Gasextractie moet altijd geschieden vanuit rechtopstaande flessen om te voorkomen dat het gas in vloeibare staat wordt getraheerd. Werk niet met het apparaat binnenshuis. Zorg voor voldoende ventilatie. Maak op een schone plaats, ver van brandbare materialen of vethoudende materialen. Draag oogbescherming tijdens het werken. Draag vetvrij beschermende kleding. Zorg ervoor dat u geen gas/rook/damp/aerosol inademt.

Monteer het apparaat zoals beschreven. Zorg er altijd voor dat de standaard is gemonteerd zoals getoond in afb. II. Hierdoor kan het handsoldeerapparaat eenvoudig door de standaard worden ondersteund als de werkzaamheden even worden onderbroken.

Vóór het opstarten worden de propaangasleip en de gasregelsleip (nr. 3) op de hendel (nr. 2) gesloten. De drukregelaar (nr. 5) is nu correct gemonteerd op de propaancilinder (nr. 6) (**let op: linkse schroefdraad**). Open nu de gasregelsleip (nr. 3) op de handgreep (nr. 2) en het ventiel op de gasfles (nr. 6) en ontsteek het kort bij de uitlaat van de brander (nr. 1) met een aansteker of een lucifer, maar zonder de hendel voor energiebesparing aan te raken. Laat het apparaat kort opwarmen (ongeveer 20 seconden) met behulp van de lage-drukvlam. Nu kunt u de energiebesparingshendel langzaam indrukken om op volledig vermogen te komen. In het geval dat de werkzaamheden kortstondig worden onderbroken, laat u de energiebesparings-hendel los en wordt de vlam automatisch verminderd. De gasstoevoer naar de cilinderklep (nr. 6) moet worden uitgeschakeld voor lange werkonderbrekingen (bijvoorbeeld bij het afbreken van het apparaat gebruiken totdat al het resterende gas in de slang is opgebruikt. Sluit vervolgens de gasregelsleip (nr. 3) op de handgreep.

Professionele gebruikers (dakdekkers, tuiniers, bouwbedrijven, enz.) moeten altijd een slangbreukbeveiliging (niet afgebeeld) gebruiken, wat ook geldt voor professionele gebruikers, wat ook groot voordeel kan zijn voor particuliere gebruikers. Om veiligheidsredenen raden wij aan om een slangbreukbescherming voor deze slanglengte te installeren. Als de slang beschadigd is (bijv. door een scherp object, enz.), blokkeert de slangbreukbeveiliging onmiddellijk het gas dat naar de drukregelaar stroomt. Dit zorgt ervoor dat er geen gas meer kan ontsnappen en beschermt de gebruiker tegen mogelijk ernstig letsel. De slangbreukbeveiliging (niet afgebeeld, CFH-artikelnr. 52118) is niet in de verpakking inbegrepen.

Standaard:
Afb. II toont hoe de standaard (nr. 8) moet worden vastgeklemd aan de voorkant van de regelsleip.

Uitschakelen